

Freie Hansestadt Bremen



Statistisches Landesamt Bremen

Bremen in Zahlen

Ausgabe

98



ISSN 0175 – 7385

Die statistischen Informationen dieser Ausgabe beziehen sich im wesentlichen auf das Jahr 1997

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigt
- .
- ... = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Fragestellung nicht zutreffend / Nachweis nicht sinnvoll
- () = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt in Zusammenarbeit mit der Senatskanzlei Bremen und der Landeszentrale für politische Bildung

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

A	Ausgewählte historische Daten	2
B	Ergebnisse für das Land Bremen sowie für die Städte Bremen und Bremerhaven	
	1. Geographisch-topographische Angaben	4
	2. Bevölkerung	5
	3. Bevölkerungsbewegung	8
	4. Wahlen	10
	5. Gesundheitswesen	12
	6. Bildung	13
	7. Kultur, Freizeit, Sport	17
	8. Beschäftigte	22
	9. Sozialleistungen	23
	10. Produzierendes Gewerbe	24
	11. Bautätigkeit, Wohnungswesen	26
	12. Verkehr	27
	13. Verbraucherpreise	28
C	Ergebnisse für das Land Bremen	
	14. Außenhandel bremischer Firmen	30
	15. Einzelhandel, Gastgewerbe	32
	16. Löhne und Gehälter	33
	17. Landwirtschaft	36
	18. Rechtspflege	37
	19. Geld und Kredit, Finanzen und Steuern	38
	20. Bruttoinlandsprodukt	39
D	Bremen im Länder- bzw. Städtevergleich	
	21. Land Bremen im Ländervergleich	40
	22. Stadt Bremen im Städtevergleich	44
E	Wichtige Anschriften	46

Historische Daten Stadt Bremen

- 780 **Karl der Große** schickt den angelsächsischen Priester Willehad in das Land an der Weser.
- 787 **Willehad** wird Bischof mit Sitz in dem 782 erstmals erwähnten Bremen.
- 1043 - 1072 **Adalbert von Bremen.** Die Stadt wird zum geistlichen Mittelpunkt des nordischen Raums. Eröffnung der Handelswege bis nach Finnland, Island und Grönland. Bremens Schiffe befahren die Küsten Englands.
- 1358 **Bremens Beitritt** zur Hanse.
- 1404 **Errichtung** des steinernen Rolands als Symbol der Stadtfreiheit (Höhe: 9,60m).
- 1405 - 1409 **Bau** des Rathauses
- 1646 **Bremen** als Freie Reichsstadt anerkannt (Linzer Diplom).
- 1806 **Bremen** wird nach Auflösung des Deutschen Reiches als Freie Hansestadt ein souveräner Freistaat.
- 1827 **Die Gründung** Bremerhavens durch den bremischen Bürgermeister Johann Smidt sichert Bremen wieder den freien Zugang zur See
- 1849 **Erste demokratische** Verfassung Bremens (wird aber 1854 durch eine reaktionäre Verfassung ersetzt).
- 1888 **Anschluß** Bremens an das deutsche Zollgebiet, Korrektion der Unterweser. Eröffnung des Freihafens, des heutigen Europahafens.
- 1920 **Anlage** des Flughafens.
- 1939 **Das Gebiet** der Stadt Bremen wird um ehemals preußische Gebiete, bremische Landgemeinden und die Stadt Vegesack arrondiert, insbesondere im Norden und Osten
- 1939 - 1945 **Zweiter Weltkrieg.** Die Stadt Bremen wird durch 173 Luftangriffe zu 62 %, die Häfen zu 90 % zerstört.
- 1947 **Bremen** wird als Land wiederhergestellt und die Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen verkündet.
- 1964 **Gründungsbeschluß** für die Universität.
- 1968 **Im Neustädter** Hafen wird der Containerterminal eröffnet.
- 1971 **Beginn** des Lehrbetriebs an der Universität.
- 1974 **Die Erno** Raumfahrttechnik baut das Weltraumlabor „Space Lab“.
- 1978 **Gipfelkonferenz** des Europäischen Rates. Grundsteinlegung zum „Europäischen Währungssystem“.
- 1979 **Wilhelm Kaisen,** Bürgermeister und Präsident des Bremer Senats von 1945 bis 1965, stirbt im Alter von 92 Jahren am 19. Dezember 1979.
- 1983 **Nach 139** Jahren wird die AG „Weser“ als eines der traditionsreichsten Bremer Unternehmen geschlossen.
- 1984 **Bremer Werk** der Daimler-Benz AG fertigigtgestellt. Güter-Verkehrs-Zentrum (GVZ) im Neustädter Hafen eröffnet.
- 1985 **Gründung** des Bremer Innovations- und Technologie-Zentrums
- 1989 **Bau** des 146m hohen Fallturms
- 1993 **Eröffnung** des Congress-Centrums Bremen
- 1998 **Ausbau** des Bremer Straßenbahnnetzes. Kunsthalle wiedereröffnet.

Historische Daten Bremerhaven

1091	Erste Erwähnung von Imsum und Weddewarden.
1139	Wulsdorf und Geestendorf werden erstmals namentlich genannt.
1273-1278	Urkundliche Erwähnung Lehes.
1421	Erster Schutzvertrag der Leher mit dem Rat von Bremen.
1719	Die Herzogtümer Bremen und Verden fallen an das Kurfürstentum Hannover.
1827	Staatsvertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Königreich Hannover über den Erwerb eines Hafenplatzes an der Geestemündung. Baubeginn des „Bremer Havens“.
1837	Bremerhaven erhält eine vorläufige Gemeindeordnung.
1845/47	Gründung des Hafenortes Geestemünde.
1857-1863	Bau des Handelshafens in Geestemünde. In diesem Zusammenhang 1862 Eröffnung der Geestebahn von Bremen nach Geestemünde/Bremerhaven.
1879	Bremerhaven erhält eine neue Verfassung, die der Stadt weitgehende Selbstverwaltungsrechte einräumt.
1881 - 1914	3.8 Millionen Menschen wandern über Bremerhaven als dem größten Auswandererhafen aus.
1891-1896	Bau des Fischereihafens I in Geestemünde.
1892-1897	Erweiterung des Kaiserhafens mit neuer Kaiserschleuse und Lloydhalle.
1921-1925	Bau des Fischereihafens II.
1924	Geestemünde und Lehe werden zu Wesermünde vereinigt.
1924-1927	Bau der Columbuskaje mit dem neuen Personenbahnhof.
1939	Bremerhaven wird in Wesermünde eingegliedert. Ein Jahr zuvor war das Überseehafengebiet stadtbremisch geworden.
1944	Wesermünde wird bei einem Luftangriff am 18. September zu großen Teilen zerstört (Alt-Bremerhaven 97 %, Geestemünde 75 %, Lehe 12 %).
1945	Besetzung der Stadt durch englische Truppen, die nach wenigen Tagen von amerikanischen Soldaten abgelöst werden. Wesermünde wird Teil der amerikanischen Exklave Bremen.
1947	Eingliederung Wesermündes in das neugegründete Bundesland Bremen. Die Stadt wird in „Bremerhaven“ umbenannt und gibt sich eine eigene Verfassung.
1968	Baubeginn für den Container-Terminal im Überseehafengebiet.
1971	Das Deutsche Schiffahrtsmuseum wird eröffnet.
1980	Die Stiftung „Alfred-Wegener-Institut für Polarforschung“ wird gegründet.
1986	Die traditionsreiche Rickmers-Werft schließt ihre Tore.
1992/93	Im Rahmen der Reduzierung der US-Streitkräfte in Europa verlassen mehr als 3.000 amerikanische Soldaten und Angehörige Bremerhaven.



Geographisch - topographische Angaben

Geographische Koordinaten

Stadt Bremen (am Markt)	8° 48' 30" Länge östl. von Greenwich 53° 04' 38" nördl. Breite
Stadt Bremerhaven (Bgm-Smidt-Gedächtnis-Kirche)	8° 34' 48" Länge östl. von Greenwich 53° 32' 45" nördl. Breite

Größte Längen- und Breitenstreckung

Stadt Bremen	38 km Länge 16 km Breite
Stadt Bremerhaven	15 km Länge 8 km Breite

Länge der Grenzen

insgesamt	189,5 km
davon Stadt Bremen	136,5 km
Stadt Bremerhaven	53,0 km

Länge der Weser (in bremischem Gebiet)

insgesamt	52,7 km
davon Stadt Bremen	41,7 km
Stadt Bremerhaven	11,0 km

Fläche (Stand 31.12.1997)

Land Bremen	40 428 ha
davon Stadt Bremen	32 663 ha
Stadt Bremerhaven	7 765 ha

darunter

Gebäude- und Freifläche

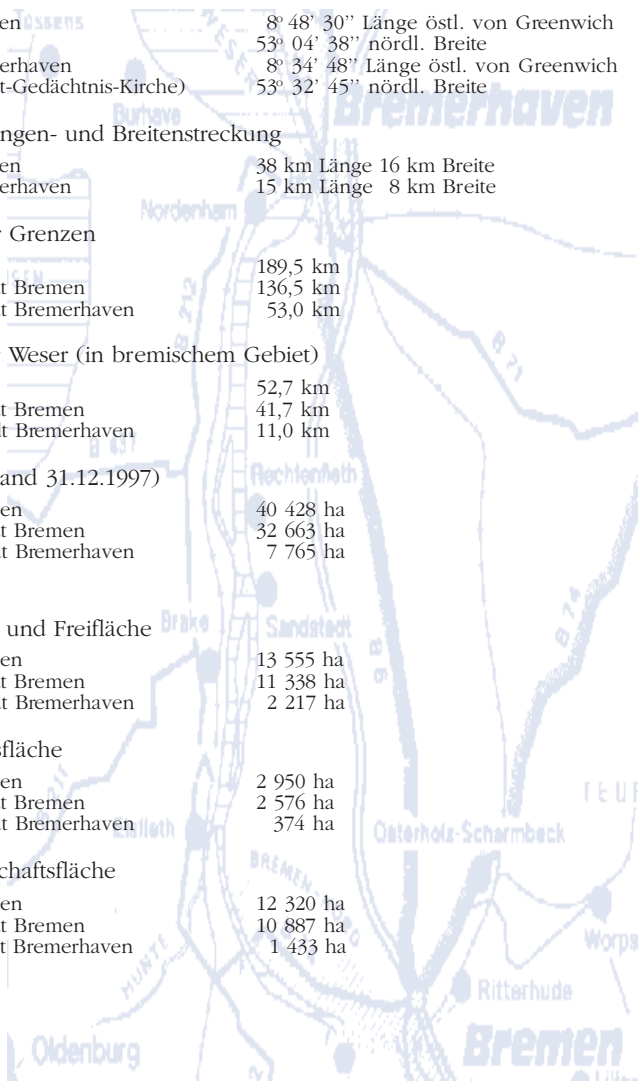
Land Bremen	13 555 ha
davon Stadt Bremen	11 338 ha
Stadt Bremerhaven	2 217 ha

Erholungsfläche

Land Bremen	2 950 ha
davon Stadt Bremen	2 576 ha
Stadt Bremerhaven	374 ha

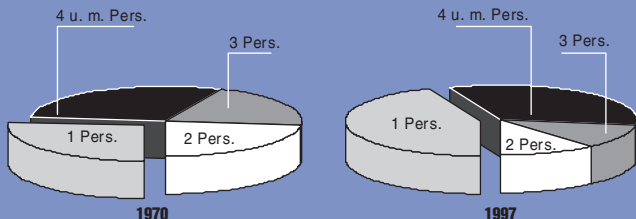
Landwirtschaftsfläche

Land Bremen	12 320 ha
davon Stadt Bremen	10 887 ha
Stadt Bremerhaven	1 433 ha



	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
MIKROZENSUS in 1 000				
Bevölkerung in Privathaushalten	675,3	677,5	546,8	128,5
darunter Frauen	352,3	350,3	285,5	66,8
Privathaushalte insgesamt	346,2	341,3	280,9	65,3
davon nach				
Haushaltsgröße				
Einpersonenhaushalte	152,2	144,8	123,2	29,0
darunter Frauen	87,9	83,4	71,9	16,0
dar. 65 Jahre und älter	41,9	37,6	33,8	(8,2)
darunter ledig	68,9	68,1	56,9	12,0
verwitwet	44,8	42,2	35,6	(9,2)
Mehrpersonenhaushalte	194,1	196,5	157,7	36,4
davon mit 2 Personen	116,6	114,0	94,3	22,2
3 Personen	38,4	42,6	31,8	(6,7)
4 Personen	27,4	29,0	22,4	/
5 und mehr Personen	11,7	10,9	(9,2)	/
Zahl der ledigen Kinder im Haushalt				
Haushalte ohne Kinder	255,7	246,2	207,3	48,3
Haushalte mit Kind(ern)	90,6	95,1	73,6	17,0
davon mit 1 Kind	47,5	51,4	38,9	(8,5)
2 Kindern	31,7	32,8	25,6	(6,1)
3 und mehr Kindern	11,4	10,9	(9,0)	/
Durchschnittliche Haushaltsgröße (Personen je Haushalt)				
Alle Haushalte	1,95	1,99	1,95	1,97
Mehrpersonenhaushalte	2,70	2,71	2,69	2,73

Privathaushalte nach Haushaltsgröße

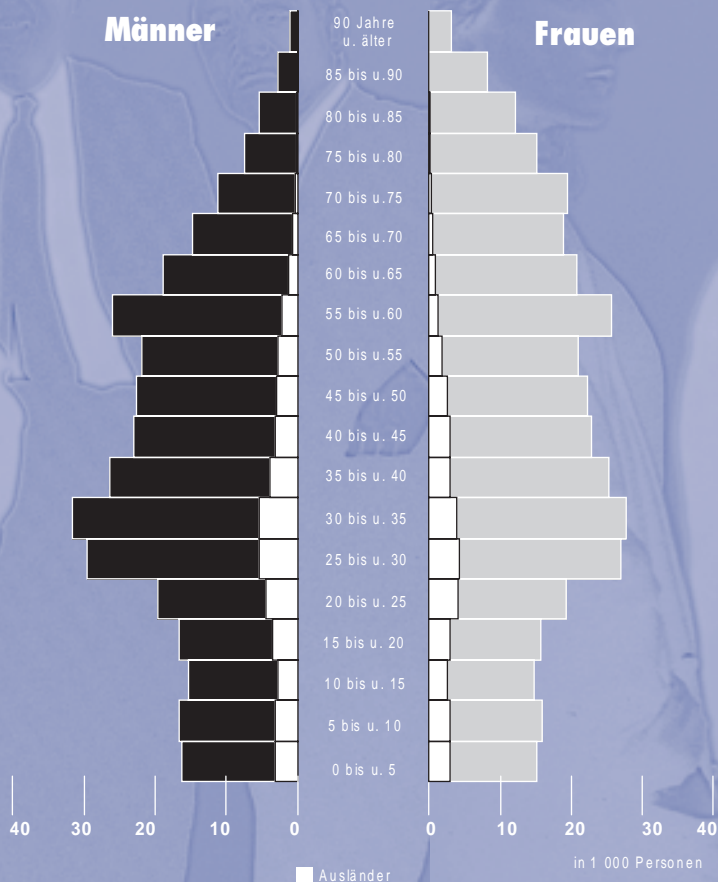


	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Bevölkerung am 31.12.				
insgesamt	673 883	677 770	546 968	126 915
Alter in Jahren (in %)				
unter 6	5,9	5,8	5,6	6,1
6 bis unter 15	7,8	7,9	7,8	9,2
15 bis unter 65	68,6	68,6	69,0	66,9
65 und älter	17,7	17,7	17,6	17,8
Familienstand				
männlich (Anzahl)	324 939	326 641	262 946	61 993
ledig in %	44,9	44,8	44,9	44,8
verheiratet in %	45,7	45,9	46,1	45,1
verwitwet und geschieden in %	9,4	9,3	9,0	10,1
weiblich (Anzahl)	348 944	351 129	284 022	64 922
ledig in %	35,4	35,2	35,4	34,6
verheiratet in %	42,2	42,4	42,4	42,8
verwitwet und geschieden in %	22,4	22,4	22,2	22,6
Ausländer am 31.12.				
insgesamt	82 483	83 556	68 937	13 546
dav. Altersgruppe unter 15 Jahre	17 281	17 722	14 154	3 127
15 bis unter 65 Jahre	62 319	63 035	52 272	10 047
65 Jahre und älter	2 883	2 799	2 511	372
darunter ausgewählte Nationalitäten				
Türkei	32 771	32 547	26 893	5 878
Jugoslawien 1)	5 019	5 299	3 851	1 168
Polen	4 795	4 707	4 150	645
Portugal	2 665	2 626	1 176	1 489
Iran	2 502	2 395	2 364	138
Bosnien-Herzegowina	1 829	2 491	1 483	346
Italien	1 807	1 782	1 626	181
Libanon	1 616	1 555	1 479	137
Sri Lanka	1 462	1 372	1 298	164
Griechenland	1 369	1 329	1 285	84
Großbritannien u. Nordirland	1 089	1 146	952	137
Vereinigte Staaten	1 000	1 029	723	277
EU-Staaten insgesamt	11 244	11 192	8 753	2 491

1) Serbien und Montenegro, sowie alle Personen, die noch mit ihrer bisherigen Staatsangehörigkeit geführt werden.

Quelle: Einwohnermelderegister (Bremen) / Ausländerzentralregister (Bremerhaven).

Altersaufbau der Bevölkerung im Lande Bremen am 31.12.1997 nach Geschlecht und Ausländeranteil



3 BREMEN IN ZAHLEN

Bevölkerungsbewegung

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Heirat, Scheidung				
Eheschließungen				
Anzahl	3 553	3 509	2 845	708
auf 1 000 Einwohner	5,3	5,2	5,2	5,5
Ehescheidungen				
Anzahl	2 003	1 870	1 610	393
auf 1 000 Einwohner	3,0	2,8	2,9	3,1
Geburt				
Lebendgeborene				
Anzahl	6 644	6 623	5 377	1 267
auf 1 000 Einwohner	9,8	9,8	9,8	9,9
davon Deutsche (Anzahl)	5 346	5 345	4 286	1 060
Ausländer (Anzahl)	1 298	1 278	1 091	207
Totgeborene				
Anzahl	15	32	12	3
auf 1 000 Lebend- u. Totgeborene	2,3	4,8	2,2	2,4
Tod				
Gestorbene				
Anzahl	8 036	8 080	6 543	1 493
auf 1 000 Einwohner	11,9	11,9	11,9	11,7
davon Deutsche (Anzahl)	7 896	7 948	6 431	1 465
Ausländer (Anzahl)	140	132	112	28
Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)				
Anzahl	-1 392	-1 457	-1 166	- 226
auf 1 000 Einwohner	-2,1	-2,1	-2,1	-1,8
davon Deutsche (Anzahl)	-2 550	-2 603	-2 145	- 405
Ausländer (Anzahl)	1 158	1 146	979	179

		Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
		1997	1996	1997	
Wanderungen					
Zuzüge	insgesamt	26 192	27 746	21957 1)	5001 1)
davon	Deutsche	18 314	18 959	15 093	3 721
	Ausländer	7 878	8 787	6 864	1 280
davon	über die				
	Grenzen des Bundesgebietes	6 354	7 175	5 356	998
	aus dem Bundesgebiet	19 838	20 571	16 601	4 003
	darunter aus Niedersachsen	12 546	12 597	9 936	2 610
	darunter aus dem Umland ²⁾	x	x	5 616	1 104
Fortzüge	insgesamt	28 687	28 276	22649 1)	6804 1)
davon	Deutsche	21 429	21 614	16 877	5 052
	Ausländer	7 258	6 662	5 772	1 752
davon	über die				
	Grenzen des Bundesgebietes	5 810	5 478	4 373	1 437
	in das Bundesgebiet	22 877	22 798	18 276	5 367
	darunter nach Niedersachsen	15 172	15 223	11 750	3 422
	darunter in das Umland ²⁾	x	x	8 522	1 864
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)					
	insgesamt	-2 495	- 530	-692 1)	-1803 1)
davon	Deutsche	-3 115	-2 655	-1 784	-1 331
	Ausländer	620	2 125	1 092	- 472
davon	über die				
	Grenzen des Bundesgebietes	544	1 697	983	- 439
	gegenüber dem Bundesgebiet	-3 039	-2 227	-1 675	-1 364
	darunter Niedersachsen	-2 626	-2 626	-1 814	- 812
	darunter dem Umland ²⁾	x	x	-2 906	- 760

1) Einschl. der Wanderungen zwischen Bremen u. Bremerhaven.

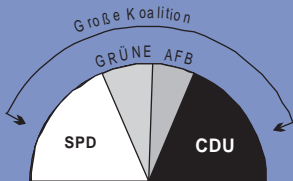
2) Bremen: Gemeinden im 30 km - Umkreis (Luftlinie ab Marktplatz) Bremerhaven: Großgemeinden Langen, Loxstedt und Schiffdorf

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	14.05.1995	29.09.1991	14.05.1995	
Bürgerschaftswahl				
Wahlberechtigte	507 084	519 336	412 047	95 037
Wähler insgesamt	348 030	374 865	289 980	58 050
in % der Wahlberechtigten	68,6	72,2	70,4	61,1
dar. Briefwähler	51 032	49 982	44 560	6 472
in % der Wähler insgesamt	14,7	13,3	15,4	11,1
Gültige Stimmen	344 440	370 148	287 006	57 434
davon entfielen auf (in %)				
SPD	33,4	38,8	33,0	35,5
CDU	32,6	30,7	32,3	34,2
GRÜNE	13,1	11,4	13,4	11,3
F.D.P.	3,4	9,5	3,3	3,7
AFB	10,7	x	11,3	7,6
Sonstige	6,9	9,7	6,8	7,7
dar. DVU	2,5	6,2	2,0	4,7
REP	0,3	1,5	0,3	x
NPD	0,1	x	0,1	0,3
Sitzverteilung ¹⁾				
Sitze insgesamt	100 ²⁾	100 ²⁾	80 ³⁾	20
davon entfielen auf				
SPD	37	41	29	8
CDU	37	32	29	8
GRÜNE	14	11	12	2
F.D.P.	-	10	-	-
AFB	12	x	10	2
DVU	-	6	-	-

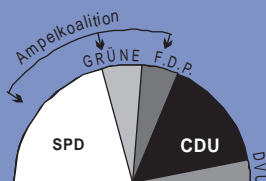
1) Jeweils nach dem Stand bei der Wahl. 2) Bürgerschaft (Landtag). 3) Stadtbürgerschaft.

Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft¹⁾²⁾

14. Wahlperiode 1995 bis 1999



13. Wahlperiode 1991 bis 1995



	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	16.10.1994	02.12.1990	16.10.1994	
Bundestagswahl				
Wahlberechtigte	510 027	523 471	413 297	96 730
Wähler insgesamt	400 609	400 467	327 708	72 901
in % der Wahlberechtigten	78,5	76,5	79,3	75,4
dar. Briefwähler	49 180	36 119	41 848	7 332
in % der Wähler insgesamt	12,3	9,0	12,8	10,1
Gültige Zweitstimmen	394 249	396 319	322 747	71 502
davon entfielen auf (in %)				
SPD	45,5	42,5	44,5	49,7
CDU	30,2	30,9	29,8	31,8
GRÜNE	11,1	8,3	11,9	7,2
F.D.P.	7,2	12,8	7,5	5,9
Sonstige	6,0	5,5	6,2	5,4
dar. REP	1,7	2,1	1,7	2,0
NPD	x	0,4	x	x

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	12.06.1994	18.06.1989	12.06.1994	
Europawahl				
Wahlberechtigte	511 455	518 989	414 605	96 850
Wähler insgesamt	269 668	304 681	222 546	47 122
in % der Wahlberechtigten	52,7	58,7	53,7	48,7
dar. Briefwähler	31 197	39 855	26 764	4 433
in % der Wähler insgesamt	11,6	13,1	12,0	9,4
Gültige Stimmen	266 479	302 057	220 046	46 433
davon entfielen auf (in %)				
SPD	40,7	46,4	39,8	44,9
CDU	28,0	23,3	27,6	29,7
GRÜNE	16,0	13,8	17,1	11,1
F.D.P.	4,6	7,0	4,7	4,0
Sonstige	10,7	9,5	10,8	10,3
dar. DVU	x	3,2	x	x
REP	3,0	4,5	2,8	3,8
NPD	0,3	x	0,3	0,3

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Krankenhäuser (KH) insgesamt	15	15	12	3
dar. öffentliche KH	5	5	4	1
freigemeinnützige KH	7	7	5	2
private KH	3	3	3	-
Planbetten (KHG gefördert) ¹⁾	p 6 370	6 473	p 5 061	p 1 309
Aufgestellte Betten ¹⁾	p 6 605	6 683	p 5 280	p 1 325
und zwar				
nach dem KHG gefördert	p 6 340	6 454	p 5 031	p 1 309
Intensivbetten	p 314	314	p 261	p 53
Belegbetten	p 119	158	p 100	p 19
Vollstationäre Patienten				
Aufnahmen in das KH von außen	p 187 162	184 150	p 146 347	p 40 815
Entlassungen aus dem KH	p 187 345	185 450	p 146 590	p 40 755
dar. Sterbefälle	p 4 608	4 690	p 3 462	p 1 146
Krankenhauspersonal ²⁾				
Hauptamtliche Ärzte insgesamt	p 1 376	1 316	p 1 162	p 214
Nichtärztliches Personal insgesamt	p 10 799	10 933	p 8 823	p 1 976
dar. im Pflegedienst (Pflegebereich)	p 5 209	5 276	p 4 329	p 880
im medizinisch-technischen Dienst	p 1 492	1 449	p 1 237	p 255
im Funktionsdienst	p 1 303	1 334	p 1 080	p 223
Berufstätige Ärzte ³⁾	3 162	3 030	.	.
Berufstätige Zahnärzte ³⁾	500	511	408	92
Berufstätige Apotheker ³⁾	462	434	380	82
dar. in öffentlichen Apotheken ³⁾	428	409	350	78
Öffentliche Apotheken ³⁾	183	184	149	34
Gestorbene nach Todesursachen insg.	8 036	8 080	6 543	1 493
darunter				
Bösartige Neubildungen	2 055	2 034	1 652	403
dar. des Magens	111	125	88	23
des Dickdarms	187	212	143	44
der Luftröhre, Bronchien u. Lunge	395	391	312	83
der weiblichen Brustdrüse	187	203	158	29
der Prostata	108	122	94	14
des lymph. u. hämatop. Gewebes	166	127	142	24
Krankheiten des Kreislaufsystems	3 569	3 701	2 925	644
dar. akuter Myokardinfarkt	831	840	684	147
Krankheiten des zerebrovaskulären Systems	658	834	576	82
Verletzungen und Vergiftungen	336	342	265	71
dar. Kraftfahrzeugunfälle	44	35	37	7
Unfälle durch Sturz	107	110	77	30
Selbstmord	116	138	96	20

1) Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt).

2) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen.

3) Angaben der Berufsverbände (Kammern) im Lande Bremen.

Schulen	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Schüler an Schulen				
der allgemeinen Ausbildung	73 720	73 219	58 223	15 497
davon vorschulische Einrichtungen	1 061	1 155	818	243
Grundschulen	26 422	25 969	20 746	5 676
schulformunabhängige Orientierungsstufen	11 830	11 650	9 212	2 618
Hauptschulen	5 171	5 187	3 810	1 361
Realschulen	6 821	7 006	5 451	1 370
Gymnasien	14 758	14 658	12 075	2 683
davon Mittelstufe	7 643	7 708	6 396	1 247
Oberstufe	7 115	6 950	5 679	1 436
integrierte Gesamtschulen	4 095	4 069	2 990	1 105
Freie Waldorfschule	853	827	853	-
Sonderschulen	2 709	2 698	2 268	441
der allgemeinen Fortbildung	1 330	1 161	1 049	281
davon Abendhauptschulen	278	209	234	44
Abendrealschulen	452	355	377	75
Abendgymnasien	600	597	438	162
der beruflichen Aus- u. Fortbildung¹⁾	25 416	25 269	19 856	5 560
davon Berufsschulen	18 212	18 209	14 054	4 158
davon Ausbildungs- vorbereitungsjahr ²⁾	822	866	509	313
schulisches Berufs- grundbildungsjahr	60	71	31	29
BS - dual ³⁾	17 330	17 272	13 514	3 816
Berufsaufbauschulen	15	27	15	-
Berufsfachschulen	4 239	4 100	3 307	932
Fachoberschulen	1 219	1 187	1 073	146
Fachschulen	891	890	676	215
Schulen des Gesundheits- wesens	840	856	731	109
Hauptberufliche Lehrkräfte⁴⁾				
an Schulen der allgemeinen Aus- und Fortbildung	p 5 597	5 736	p 4 499	p 1 098
beruflichen Aus- und Fortbildung ¹⁾	p 1 270	1 288	p 982	p 288

1) Ohne private Ergänzungsschulen.

2) Berufsvorbereitende Lehrgänge in Voll- und Teilzeitform.

3) Berufsschulen in Teilzeitform (duales System).

4) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen (ohne Referendare).

	Land Bremen	
	Wintersemester	
	1997/98	1996/97
Hochschulen		
Studierende		
(ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)		
Universität Bremen	17 169	17 078
davon Juristenausbildung (grundständiges Studium)	1 475	1 529
Lehramtsstudiengänge	3 840	3 767
Magisterstudiengänge	2 371	2 378
Diplomstudiengänge	8 893	8 829
Doktoranden	590	575
Hochschule für Künste Bremen (KH)	668	688
Hochschule Bremen (FH)	6 346	6 432
Hochschule Bremerhaven (FH)	1 293	1 289
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	310	408
Insgesamt	25 786	25 895
und zwar Studienanfänger im 1. Hochschulsemester	3 157	3 276
Studienanfänger im 1. Fachsemester	4 454	4 753

	Land Bremen	
	1997	1996
Berufliche Bildung		
Auszubildende am 31.12. insgesamt	15 071	14 988
davon Industrie und Handel ¹⁾	8 542	8 341
Handwerk	4 056	4 119
Freie Berufe	1 910	1 958
Sonstige Ausbildungsbereiche ²⁾	563	570
darunter		
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zusammen	5 525	5 323
davon Industrie und Handel ¹⁾	3 218	2 967
Handwerk	1 461	1 467
Freie Berufe	609	646
Sonstige Ausbildungsbereiche ²⁾	237	243

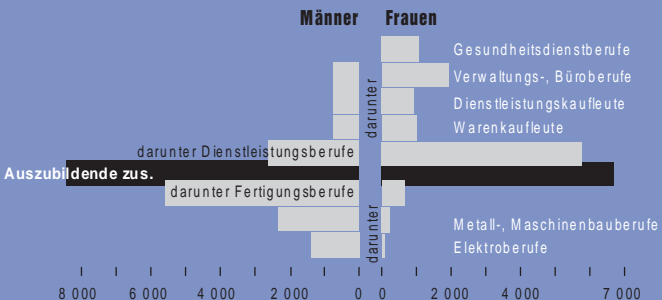
1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft und Seeschifffahrt.

	Land Bremen	
	Prüfungsjahr ¹⁾	
	1997	1996
Hochschulen		
Bestandene Abschlußprüfungen (Absolventen)		
Universität Bremen	1 623	1 659
davon 1. juristische Staatsprüfungen	136	135
Lehramtsprüfungen (1. Staatsexamen)	324	397
davon mit dem Stufenlehramt / Schwerpunkt		
Primarstufe	82	95
Sekundarstufe I	58	83
Sekundarstufe II / gymnasiale Oberstufe	139	175
Sekundarstufe II / berufliche Schulen	45	44
Magisterprüfungen	131	78
Diplomprüfungen	783	798
Promotionen	249	251
Hochschule für Künste Bremen (KH)	100	81
Hochschule Bremen (FH)	989	868
Hochschule Bremerhaven (FH)	205	244
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	159	141
Insgesamt	3 076	2 993

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester;
z. B. Prüfungsjahr 1997 = WS 1996/97 + SS 1997.

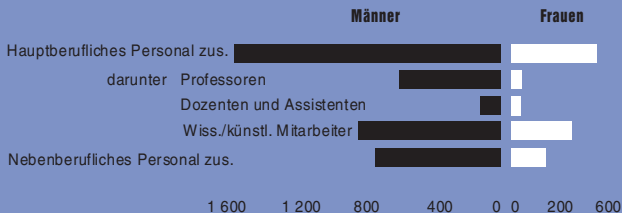
Auszubildende 1997 nach ausgewählten Berufen



		Land Bremen	
		Wintersemester	
		1997	1996
Hochschulen			
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 01.12.			
Universität Bremen	hauptberuflich ¹⁾	1 621	1 559
	dar. Professoren	343	336
Hochschule für Künste Bremen (KH)	nebenberuflich ²⁾	260	271
	hauptberuflich ¹⁾	59	55
Hochschule Bremen (FH)	dar. Professoren	50	48
	nebenberuflich ²⁾	181	187
Hochschule Bremerhaven (FH)	hauptberuflich ¹⁾	196	199
	dar. Professoren	159	168
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	nebenberuflich ²⁾	254	250
	hauptberuflich ¹⁾	59	62
Insgesamt	dar. Professoren	57	60
	nebenberuflich ²⁾	102	65
	hauptberuflich ¹⁾	14	14
	dar. Professoren	9	9
	nebenberuflich ²⁾	92	123
	insgesamt	1 949	1 889
	dar. Professoren	618	621
	nebenberuflich ²⁾	889	896
		2 838	2 785

1) Professoren, Dozenten und Assistenten, wiss./künstl. Mitarbeiter sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben.
2) Gastprofessoren, Emeriti, Honorarprofessoren und Lehrbeauftragte.

Wissenschaftliches/künstlerisches Personal an den Hochschulen 1997



	Stadt Bremen	
	Spielzeit	
	1996/97	1995/96
Theater		
Veranstaltungen am Ort		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	237	232
Schauspielhaus	201	193
Concordia	33	41
Brauhauskeller	69	80
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	302	289
Bremer Shakespeare Company	379	319
Packhaustheater im Schnoor	292	233
Besucher am Ort		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	137 154	136 325
Schauspielhaus	42 266	35 897
Concordia	2 032	2 762
Brauhauskeller	2 539	2 296
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	100 050	92 148
Bremer Shakespeare Company	78 114	90 570
Packhaustheater im Schnoor	26 546	20 373
Philharmonisches Staatsorchester Bremen		
Konzerte am Ort	28	30
Konzertbesucher am Ort	40 000	32 000

Die erfolgreichsten Aufführungen des Bremer Theaters in der Spielzeit 1996/97:

	Vorstellungen	Besucher
Theater am Goetheplatz (987 Plätze)		
"Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht / Kurt Weill Wiederaufnahme (Premiere am 15.03.1996)	17	14 101
Oper "Macbeth" von Giuseppe Verdi Premiere am 22.12.1996	15	10 819
Oper "Carmen" von Georges Bizet Premiere am 16.02.1997	19	16 948
Schauspielhaus (332 Plätze)		
Komödie "Kunst" von Yasmina Reza Premiere am 13.10.1996	43	9 608
Tanztheater "Frauenballett / Heisse Luft" von Susanne Linke Premiere am 02.11.1996	16	2 991
Schauspiel "Clockwork Orange" von Anthony Burgess Premiere am 08.12.1996	20	5 199
Brauhauskeller (60 Plätze)		
Ein-Personen-Stück "Helden wie wir" von Thomas Brussig Premiere am 20.09.1996	30	1 271

Besucher in Museen

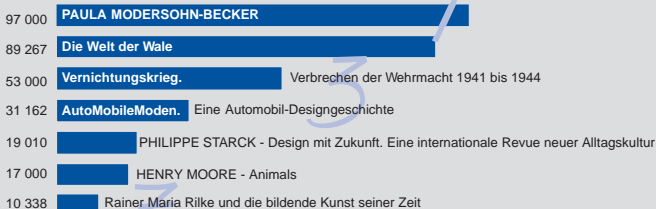
Übersee-Museum Bremen ¹⁾
Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte (Focke-Museum) ²⁾
Kunsthalle Bremen ³⁾
Gerhard-Marcks-Haus ⁴⁾
Neues Museum Weserburg Bremen
Kunstsammlungen Böttcherstraße
Dom-Museum Bremen
Heimatismuseum Schloß Schönebeck
Bremer Rundfunkmuseum
Schulgeschichtliche Sammlung Bremen

Stadt Bremen	
1997	1996
180 730	240 739
64 608	44 453
-	131 114
28 985	35 811
49 521	48 214
81 299	53 614
12 965	11 993
15 775	17 034
3 025	2 720
4 465	15 571
441 373	601 263

Insgesamt

- 1) Das Übersee-Museum feierte 1996 sein 100jähriges Jubiläum.
 2) Wegen Bau- und Sanierungsmaßnahmen 1995 bis 1998 Teilschließung;
 Wiedereröffnung des Haupthauses am 28. Mai 1998.
 3) Wegen Totalrenovierung vom 1. April 1996 bis Frühjahr 1998 geschlossen;
 Wiedereröffnung am 24. März 1998.
 4) Im September 1996 feierte das Gerhard-Marcks-Haus sein 25jähriges Bestehen.

Ausgewählte Sonderausstellungen



- | | | | | | |
|---|------------------------|---------------------|---|---------------------|---------------------|
| 1 | Böttcherstraße | 23.10.96 - 20.04.97 | 5 | Focke-Museum | 05.06.97 - 28.09.97 |
| 2 | GREENPEACE-Ausstellung | 20.12.96 - 13.04.97 | 6 | Gerhard-Marcks-Haus | 12.10.97 - 25.01.98 |
| 3 | Untere Rathaushalle | 28.05.97 - 03.07.97 | 7 | Böttcherstraße | 03.06.97 - 31.08.97 |
| 4 | Focke-Museum | 31.10.97 - 01.02.98 | | | |

	Stadt Bremen	
	1997	1996
Die Glocke¹⁾		
Veranstaltungen	262	.
Besucher insgesamt	185 335	.
darunter in Veranstaltungen für		
Ernste Musik	92 440	.
Unterhaltungsmusik	50 450	.
Theater	13 750	.
Stadthalle Bremen		
Veranstaltungen	554	337
Besucher insgesamt	970 190	819 386
darunter		
Ausstellung "Hauswirtschaft und Familie" (HaFa)	115 600	110 000
6-Tage-Rennen	95 000	112 500
Bremer Pferdesport-Festival / Reit- und Springturnier	22 800	23 350
Euro-Catch-Festival / Catch-Turnier	21 000	35 850
Musikschau der Nationen	28 600	27 200
Holiday on Ice	16 000	22 500
Freizeit aktiv	29 000	33 500
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	33 683	32 743
Medienbestand am Jahresende	3 059 808	3 002 509
Entleihungen insgesamt	700 774	612 524
darunter Ortsleihe	661 783	563 194
Stadtbibliothek Bremen		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	59 301	62 710
Medienbestand am Jahresende	665 041	798 959
Entleihungen	2 001 760	2 116 713

1) Wegen Totalrenovierung war das Bremer Konzerthaus vom April 1996 bis Januar 1997 geschlossen;
Wiedereröffnung am 31. Januar 1997.

	Bremerhaven	
	1997	1996
Theater		
Veranstaltungen am Ort		
Stadttheater Bremerhaven mit den Spielstätten		
Großes Haus	251	241
Kleines Haus	168	173
Besucher am Ort		
Stadttheater Bremerhaven mit den Spielstätten		
Großes Haus	146 685	139 091
Kleines Haus	15 824	16 646
Besucher im Zoo am Meer	277 328	r 268 967
Besucher in Museen		
Deutsches Schifffahrtsmuseum	206 118	228 223
Technikmuseum U-Boot "Wilhelm Bauer"	162 612	181 429
Historisches Museum Bremerhaven (Morgenstern-Museum)	44 443	46 941
AWI / Nordseemuseum Bremerhaven	3 550	.
Kunsthalle Bremerhaven	4 817	4 575
Freilichtmuseum Speckenbüttel	3 760	3 323
Insgesamt	425 300	464 491
Stadtbibliothek Bremerhaven		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	14 973	18 131
Medienbestand am Jahresende	228 639	238 573
Entleihungen	393 148	451 418

Die erfolgreichsten Aufführungen des Stadttheaters in der Spielzeit 1996/97:

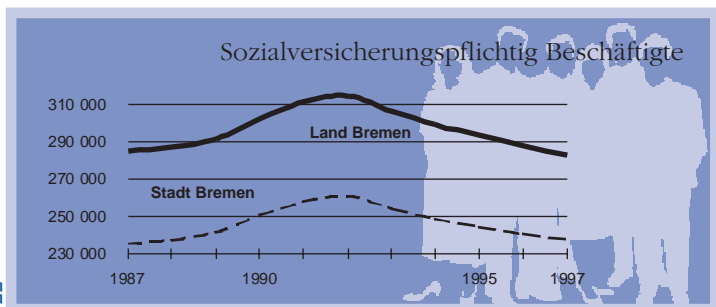
	Vorstellungen	Besucher
Großes Haus (718 Plätze)		
Oper "Nabucco" (in italienisch) von Giuseppe Verdi Premiere am 14.09.1996	18	12 710
Operette "Die Fledermaus" von Johann Strauß (Sohn) Premiere am 16.11.1996	24	16 692
Schauspiel "Pünktchen und Anton" von Erich Kästner Premiere am 29.11.1996 Kinderstück zur Weihnachtszeit	35	23 149
Musical "The Rocky Horror Show" von Richard O'Brien Premiere am 01.02.1997	35	24 603
Kleines Haus (122 Plätze)		
Niederdt. Bühne "Blinnekoh" von Karl Bunje Premiere am 11.01.1997	25	2 847
Niederdt. Bühne "Dat Horoskop" von Jens Exler Premiere am 05.04.1997	24	2 776
"Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse" Premiere am 18.04.1997 Kinderstück von Christine Nöstlinger	25	2 793

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Landessportbund Bremen¹⁾ Stand: 01.01.				
Vereine	427	430	336	91
Aktive und passive Mitglieder insg. darunter in Fachverbänden mit mindestens 4 000 Mitgliedern	183 378	189 548	146 112	37 266
Fußball	25 180	24 887	.	.
Handball	5 800	5 658	.	.
Kegeln	4 721	4 700	.	.
Klettern und Wandern	3 786	4 740	.	.
Schießen	4 234	4 268	.	.
Schwimmen	7 313	7 312	.	.
Segeln	7 847	7 844	.	.
Ski	5 261	5 367	.	.
Sportfischen	4 413	4 358	.	.
Tanzsport	4 407	4 282	.	.
Tennis	14 299	14 452	.	.
Tischtennis	4 104	4 204	.	.
Turnen	37 052	39 117	.	.
Öffentliche Schwimmbäder²⁾				
Freibäder	6	7	4	2
darin Besucher	449 617	299 978	334 237	115 380
Hallenbäder	9	9	6	3
darin Besucher	1 666 606	1 694 783	1 268 602	398 004
Besucher insgesamt	2 116 223	1 994 761	1 602 839	513 384

1) Der Landessportbund Bremen e. V. (LSB) feierte 1996 sein 50jähriges Jubiläum.
2) Stadt Bremen: Gesellschaft für öffentliche Bäder Bremen; Angaben ohne Universitätsschwimmhalle.

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	2.Vj.1997	2.Vj.1996	2.Vj.1997	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹⁾				
Insgesamt	282 615	287 595	237 371	45 244
Männer	165 908	167 949	140 980	24 928
Frauen	116 707	119 647	96 391	20 316
dar. Ausländer	17 896	18 172	14 673	3 223
Männer	12 166	12 266	10 288	1 878
Frauen	5 730	5 906	4 385	1 345
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	885	903	674	211
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	3 953	4 153	3 464	489
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	73 682	73 056	64 828	8 854
dar.				
Maschinenbau	5 476	5 849	5 031	445
Fahrzeugbau	25 559	22 666	23 534	2 025
Elektrotechnik	9 039	9 276	8 639	400
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	11 008	13 409	8 392	2 616
Baugewerbe	14 299	14 530	11 862	2 437
Handel	43 443	45 124	35 609	7 834
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	30 882	32 837	25 858	5 024
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	11 283	11 644	10 125	1 158
Dienstleistungen	79 308	79 444	66 030	13 278
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte	10 711	11 041	8 751	1 960
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	14 169	14 863	10 170	3 999

1) Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit.
2) Einschließlich der Personen ohne Angaben der Wirtschaftsabteilung.

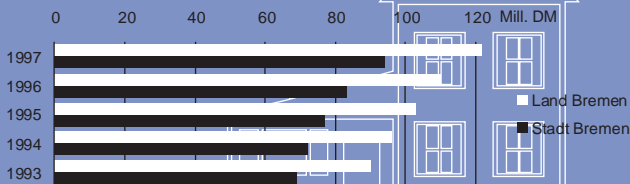


Sozialleistungen

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Wohngeld				
Ausgaben in 1 000 DM				
Gezahltes Wohngeld insgesamt	122 745	110 322	94 065	28 680
davon				
Mietzuschuß	121 364	109 085	93 069	28 295
gezahlt als:				
Spitz berechnetes Wohngeld	33 374	30 394	24 506	8 868
Pauschalisiertes Wohngeld	87 990	78 691	68 563	19 427
Lastenzuschuß	1 380	1 237	996	385
Sozialhilfe¹⁾				
Ausgaben in Mill. DM				
Bruttoausgaben insgesamt	846,1	916,0 r	456,3	109,8
davon				
außerhalb von Einrichtungen	537,2	508,5 r	423,3	106,0
in Einrichtungen	308,8	407,5	33,1	3,9
Hilfe zum Lebensunterhalt	466,0	444,5 r	372,9	92,4
Hilfe in besonderen Lebenslagen	380,0	471,5	83,4	17,5
darunter				
Krankenhilfe	51,5	53,7	40,7	5,7
Eingliederungshilfe für Behinderte	175,3	147,0	23,2	4,1
Hilfe zur Pflege	136,2	255,9	14,1	6,0

1) Nach dem BSGH. Stadt Bremen und Bremerhaven nur örtlicher Träger. Ab 1994 werden die Ausgaben für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in einer eigenen Statistik nachgewiesen.

Gezahltes Wohngeld insgesamt



Produzierendes Gewerbe

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Verarbeitendes Gewerbe¹⁾				
Insgesamt				
Betriebe	350	338	260	90
Beschäftigte	66 842	67 164	58 736	8 106
Umsatz in Mill. DM	32 217	27 843	29 586	2 631
dar. Auslandsumsatz in Mill DM	15 364	11 865	14 473	891
Geleistete Arbeitsstunden in Mill. Std.	72	69	62	10
Lohn- u. Gehaltssumme in Mill. DM	4 653	4 579	4 238	415
Heizölverbrauch in 1 000 t	295	296	293	2
Stromverbrauch in Mill. kWh	2 296	2 179	2 198	98
Beschäftigte				
Vorleistungsgüterproduzenten	15 078	16 874	13 464	1 614
Investitionsgüterproduzenten	37 158	36 759	34 650	2 508
Gebrauchsgüterproduzenten	854	846	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	13 752	12 685	.	.
Maschinenbau	5 549	5 528	5 052	497
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	24 828	24 352	.	.
darunter Schiffbau	2 733	4 241	1 394	1 339
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	3 737	3 722	.	.
Fischverarbeitung	3 346	3 416	-	3 346
Verarbeitung von Kaffee und Tee, usw.	1 464	1 591	1 464	-
Verlags- - u. Druckgewerbe usw.	2 113	1 988	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	2 057	2 215	1 417	640
Umsatz in Mill. DM				
Vorleistungsgüterproduzenten	5 785	6 211	5 411	374
Investitionsgüterproduzenten	19 366	14 850	18 494	872
Gebrauchsgüterproduzenten	633	1 169	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	6 433	5 612	.	.
Maschinenbau	1 568	1 302	1 462	106
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	16 436	12 944	.	.
darunter Schiffbau	1 534	1 208	838	696
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	608	676	.	.
Fischverarbeitung	1 329	1 311	-	1 329
Verarbeitung von Kaffee und Tee, usw.	2 052	1 909	2 052	-
Verlags- - u. Druckgewerbe usw.	391	387	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	436	446	323	113

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

Produzierendes Gewerbe

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Löhne und Gehälter in Mill. DM				
Vorleistungsgüterproduzenten	955	1 078	862	93
Investitionsgüterproduzenten	2 853	2 763	2 714	139
Gebrauchsgüterproduzenten	52	52	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	794	687	.	.
Maschinenbau	409	389	380	29
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	1 921	1 833	.	.
darunter Schiffbau	182	262	102	80
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	261	274	.	.
Fischverarbeitung	162	162	-	162
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	118	118	118	-
Verlags. - u. Druckgewerbe usw.	146	137	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	113	125	81	32
Geleistete Arbeitstd. in Mill. Std				
Vorleistungsgüterproduzenten	15	16	14	1
Investitionsgüterproduzenten	42	39	39	3
Gebrauchsgüterproduzenten	1	1	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	13	13	.	.
Maschinenbau	5	5	4	1
Herstellung von Kraftwagen u. - teilen und sonstiger Fahrzeugbau	33	30	.	.
darunter Schiffbau	3	5	1	2
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	3	3	.	.
Fischverarbeitung	4	4	-	4
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	2	2	2	-
Verlags. - u. Druckgewerbe usw.	1	2	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	2	2	1	1
Bauhauptgewerbe				
Betriebe ¹⁾	320	345	257	63
Beschäftigte	7 342	8 264	5 931	1 411
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000 ²⁾	829	889	675	155
Baugewerbl.-Umsatz in 1 000 DM ²⁾	141 801	166 855	117 102	24 699

1) Stand 30.6.
2) Monat Juni.

Bautätigkeit, Wohnungswesen

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Baugenehmigungen				
Wohnungen insgesamt ¹⁾	2 310	1 956	1 929	381
Errichtung neuer Wohngebäude mit...				
1 Wohnung	627	418	499	128
2 Wohnungen	36	44	22	14
3 und mehr Wohnungen	139	102	118	21
Wohnheime	4	1	4	-
Wohngebäude zusammen	806	565	643	163
darin Wohnungen	2 130	1 737	1 769	361
Wohnfläche je Wohnung in qm	86	81	84	96
Baufertigstellungen				
Wohnungen insgesamt ¹⁾	1 916	2 623	1 682	234
Errichtung neuer Wohngebäude mit...				
1 Wohnung	439	363	401	38
2 Wohnungen	44	92	40	4
3 und mehr Wohnungen	128	128	112	16
Wohnheime	2	1	2	-
Wohngebäude zusammen	613	584	555	58
darin Wohnungen	1 787	2 338	1 595	192
Wohnfläche je Wohnung in qm	80	75	80	80
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12.				
Wohngebäude ²⁾	126 431	125 843	107 097	19 334
darin Wohnungen	336 796	334 981	273 059	63 737
Wohnfläche je Wohnung in qm	75	75	76	73
Gesamtwohnungsbestand ³⁾	340 670	338 851	276 187	64 483

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

2) Ohne Wohnheime.

3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime).

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1997	1996	1997	
Seeschifffahrt				
Angekommene Schiffe	8 541	8 330	2 722	5 819
Güterumschlag in 1 000 t	34 014	31 500	14 042	19 972
davon Massengut	10 632	9 997	10 141	491
Stückgut	23 382	21 503	3 901	19 481
dar. im Containerverkehr	17 517	15 679	341	17 175
Binnenschifffahrt				
Angekommene Schiffe	6 746	6 909	5 463	1 283
Güterumschlag in 1 000 t	5 413	5 679	4 460	954
davon Empfang	3 134	3 568	2 629	505
Versand	2 279	2 110	1 831	448
Luftverkehr				
Gelandete Flugzeuge	21 855	23 403	17 947	3 908
Fluggäste in 1 000	1 604	1 564	1 585	19
Fracht in t	2 648	2 633	2 648	-
Öffentliche Verkehrsbetriebe				
Beförderte Personen in 1 000	105 524	109 196	92 429	13 095
Kraftfahrzeuge				
Bestand an zulassungspflichtigen Kfz ¹⁾	331 139	330 746	273 585	57 554
dar. PKW ²⁾	290 940	291 665	240 253	50 687
LKW	15 800	15 733	12 882	2 918
Straßenverkehrsunfälle				
Unfälle ³⁾	18 648	18 555	14 727	3 921
dar. mit Personenschaden	3 373	3 096	2 696	677
Getötete	24	29	22	2
Verletzte	4 122	3 717	3 277	845
Reiseverkehr⁴⁾				
Gästebetten	8 009	7 548	6 669	1 340
Gästeübernachtungen in 1 000	1 027	995	869	158
dar. Ausländer	239	215	204	36

1) Stichtag 01.07. 2) Einschl. Kombinationskraftwagen.
3) Einschl. Bagatellunfälle. 4) Gewerbliche Beherbergungsstätten mit 9 Betten und mehr.

	Stadt Bremen	
	Dez. 1997	Dez. 1996
Nahrungs- und Genußmittel (1991 = 100)		
Brot- und Backwaren		
Schnittbrot, Roggenvollkornbrot, in Packungen zu 500 g	116,2	117,7
Weißbrot, 500 g	124,8	124,2
Nährmittel		
Zucker, fein (EG-Kategorie I) in Packungen zu 1 kg	99,5	100,5
Milch und Milchprodukte, Eier, Speisefette		
Frische Milch in standfesten Packungen, 3,5% Fettgehalt	106,3	107,1
Deutsche Eier, Kl. A, Gewichtsklasse 3, in Packungen zu 10 Stück	109,2	122,7
Pflanzenfett zum Braten und Backen, Markenware, in Packungen zu 250 g	116,0	114,4
Fleisch, Wurst		
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	105,2	101,6
Schweinefleisch, Kotelett, ohne Filet	115,1	110,4
Rinderleber, frisch	99,0	103,4
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	119,3	111,8
Putenschnitzel, frisch	105,8	104,7
Fisch, Fischwaren, Tiefkühlkost		
Rotbarsch-/Goldbarschfilet, frisch	141,0	131,8
Seefisch, Kabeljau (Dorsch) im Anschnitt (kein Filet), frisch	117,3	118,5
Fischstäbchen in Packungen zu etwa 300 g	87,9	94,8
Seelachsfilet, frisch	105,6	112,6
Heringe in Tomatensoße, in Dosen zu 190 - 200 g	99,0	101,5
Gemüse, Obst		
Weißkohl	75,3	79,5
Lauch (Porree)	78,7	77,1
Tomaten	87,2	94,1
Zwiebeln	102,2	99,6
Apfelsinen (Orangen)	96,7	95,0
Zitronen	116,7	111,1
Bananen, nicht überreif, Markenware	144,0	124,0
Süßwaren		
Vollmilch-Schokolade, in Tafeln, ungefüllt, Markenware	88,7	100,0

	Stadt Bremen	
	Dez. 1997	Dez. 1996
noch: Nahrungs- und Genußmittel		
Genußmittel, Getränke		
Bohnenkaffee, gemahlen, in Packungen zu 500 g, mittlere Qualität	128,0	112,3
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), in Packungen zu 100g, mittlere Qualität	106,9	107,8
Korn (32 % Vol) o. Kornbrand (37,5 % Vol), in 0,7 l Flaschen	86,0	87,0
Tabak, Feinschnitt, mittlere Preislage, 50 g-Packung	128,4	128,4
Sonstige Verbrauchs- und Gebrauchsgüter		
Bekleidung		
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, reine Schurwolle, (IWS), Vorderhosenfutter, gute Verarbeitung, Gr. 50	118,0	115,6
Herren-Hose, Mischgewebe, mittlere Qualität, Gr. 50	92,7	93,2
Herren-Handschuhe, Schweinsleder, Gr. 8	109,3	105,8
Bademantel für Herren, Velours, Baumwolle, gute Qualität, Gr. 50	102,4	104,4
Damen-Rock, Mischgewebe, auf Taft gefüttert, mittlere Qualität, Gr. 42	104,9	101,4
Damen-Unterhemd, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 42	122,7	122,6
Damen-Feinstrumpfhose, mit Zwickel, synthetische Faser, I. Wahl, Gr. 42/44	141,4	140,3
Haushaltswaren		
Fleischtopf mit Deckel, für Kohle-, Gas- und Elektroherd, emailiert, schwere Qualität, etwa 20 cm Durchmesser (etwa 4 l Inhalt)	107,7	131,7
Elektrogeräte, sonstige Gebrauchsgegenstände		
Kühlschrank, Tischhöhe, Kompressorsystem, 3-Stern-Gefrierfach mit Abtauautomatik, etwa 160 l Inhalt	128,2	122,3
Stuhl aus Holz, Schaumstoffpolster, mit Velour- oder Baumwollbezug	142,9	146,9
Elektro-Rasenmäher, 220 Volt, 800 Watt	83,5	88,8
Brennstoffe, Benzin, elektrischer Strom		
Extraleichtes Heizöl, bei Abnahme von 3 000 l (Tankware)	100,2	110,2
Superbenzin, Markenware, Selbstbedienung, 10 l	128,2	126,2
Gas, Grund- und Arbeitspreis bei Abnahme von 1000 kWh, monatlich	87,6	87,6

Außenhandel bremischer Firmen

Einfuhr in Mill. DM	Land Bremen ¹⁾	
	1997 ³⁾	1996 ⁴⁾
Insgesamt	13 603	10 556
Ernährungsgüter	4 682	3 807
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	839	834
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	1 800	1 475
Genußmittel	2 041	1 498
Gewerbliche Güter	8 921	6 749
dav. Rohstoffe	1 271	980
Halbwaren	441	482
Fertigwaren	7 209	5 288
dav. Vorerzeugnisse	547	479
Enderzeugnisse	6 662	4 809
Wichtige Warengruppen²⁾		
Kaffee	1 474	1 114
Wolle u. Tierhaare, roh	597	463
Fisch und Fischzubereitungen	502	490
Kakaoerzeugnisse	466	158
Südfrüchte	446	559
Elektrotechnische Erzeugnisse	418	313
Maschinen	343	344
Rohtabak	328	319
Wichtige Herkunftsländer		
Frankreich	2 241	1 460
Großbritannien	1 729	1 120
USA	778	621
Niederlande	706	485
China	542	480
Brasilien	498	242
Australien	416	293
Italien	398	311
Belgien/Luxemburg	359	312
Südkorea	273	79

1) Einfuhr der im Lande Bremen ansässigen Handels- und Industriefirmen.

2) Ohne Fahrzeuge aller Art.

3) Geschätzte Werte.

4) Berichtigte Werte

Außenhandel bremischer Firmen

Ausfuhr	Land Bremen ¹⁾	
	1997 ³⁾	1996 ⁴⁾
in Mill. DM		
Insgesamt	20 689	15 822
Ernährungsgüter	2 439	2 013
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	364	211
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	616	529
Genußmittel	1 458	1 273
Gewerbliche Güter	18 250	13 810
dav. Rohstoffe	478	445
Halbwaren	1 152	945
Fertigwaren	16 620	12 420
dav. Vorerzeugnisse	572	581
Enderzeugnisse	16 048	11 838
Wichtige Warengruppen²⁾		
Eisenhalbzeug	1 051	848
Maschinen	859	657
Kaffee	802	658
Elektrotechnische Erzeugnisse	456	358
Wolle u. Tierhaare, roh	353	305
Produkte der Stahlindustrie	314	314
Kakaoerzeugnisse	285	122
Rohtabak	270	229
Feinmech./optische Erzeugnisse	230	230
Wichtige Verbrauchsländer		
Frankreich	6 231	3 026
USA	2 434	2 238
Großbritannien	2 013	1 395
Italien	1 333	1 606
Japan	1 185	997
Belgien/Luxemburg	1 172	801
Niederlande	667	613
Schweiz	453	442
Griechenland	419	95
Österreich	357	527

1) Einfuhr der im Lande Bremen ansässigen Handels- und Industriefirmen.

2) Ohne Fahrzeuge aller Art.

3) Geschätzte Werte.

4) Berichtigte Werte

Einzelhandel, Gastgewerbe

	Land Bremen	
	1997 ¹⁾	1996
Einzelhandel ²⁾ Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
Umsätze		
Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	1,0	2,9
darunter:		
Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	-1,8	0,4
Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	4,8	4,8
Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	-3,6	12,5
Eh. m. Textilien	-2,2	-3,5
Eh. m. Bekleidung	2,3	-0,4
Eh. m. Schuhen und Lederwaren	-2,4	3,0
Eh. m. Möbeln, Einr.-gegenständen und Hausrat a.n.g.	28,4	9,3
Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	-2,6	25,6
Eh. m. Metallw., Anstrichm., Bau- und Heimwerkerbedarf	25,0	6,5
Beschäftigte		
Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	1,2	3,5
darunter:		
Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	1,6	3,4
Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	2,4	10,5
Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	0,9	4,2
Eh. m. Textilien	-3,0	-0,9
Eh. m. Bekleidung	4,9	3,0
Eh. m. Schuhen und Lederwaren	-3,2	-5,0
Eh. m. Möbeln, Einr.-gegenständen und Hausrat a.n.g.	-1,6	5,3
Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	3,1	15,5
Eh. m. Metallw., Anstrichm., Bau- und Heimwerkerbedarf	13,7	7,4
Gastgewerbe ²⁾ Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
Umsätze		
Gastgewerbe insgesamt	-2,4	3,0
darunter:		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel gamis	3,3	-1,9
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbißhallen	-3,8	3,8
Sonst. Gaststättengewerbe	-4,3	5,4
Beschäftigte		
Gastgewerbe insgesamt	0,6	-2,9
darunter:		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel gamis	5,8	-4,1
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbißhallen	-0,4	-7,9
Sonst. Gaststättengewerbe	0,2	7,3

Löhne und Gehälter

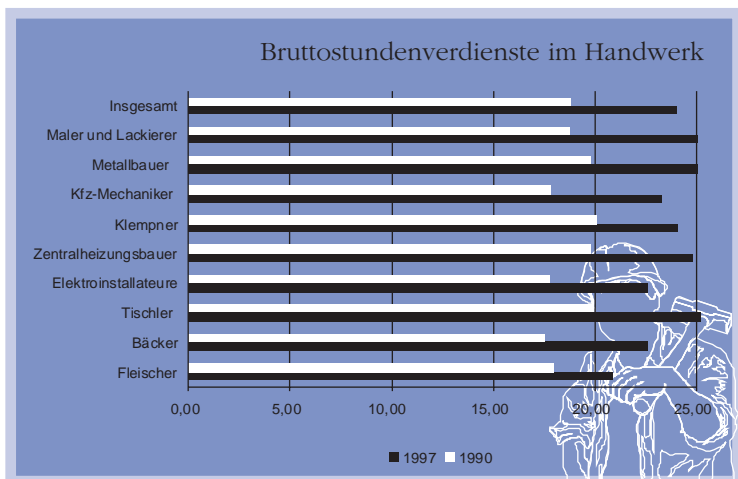
Verdienste im Handwerk in DM ^{1) 2)}	Land Bremen	
	1997	1996
Alle ausgewählten Gewerbebezüge ³⁾		
Männer	24,05	23,78
Frauen	19,68	.
Maler und Lackierer (Männer)	25,08	24,15
Metallbauer (Männer)	25,06	24,85
Kraftfahrzeugmechaniker (Männer)	23,32	23,45
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure (Männer)	24,09	24,90
Klempner (Männer)	26,24	.
Gas- und Wasserinstallateure (Männer)	23,60	.
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (Männer)	24,83	24,40
Elektroinstallateure (Männer)	22,61	21,88
Tischler (Männer)	25,20	24,69
Bäcker/innen		
Männer	22,59	21,59
Frauen	19,10	.
Fleischer (Männer)	20,92	21,87

1) Mai.

2) Durchschnittliche Bruttostundenverdienste.

Wegen der geringen Zahl an weiblichen Gesellen ist ein Nachweis für Frauen in der Regel nicht möglich.

3) Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.



Arbeiterverdienste in DM ¹⁾²⁾	Land Bremen	
	1997	1996
Produzierendes Gewerbe	4 664	4 590
Verarbeitendes Gewerbe	4 668	4 581
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4 237	4 080
Fischindustrie	3 710	3 520
Textil- und Bekleidungs-gewerbe	3 499	3 188
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3 732	3 589
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 022	4 939
Chemische Industrie	4 039	3 983
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3 609	3 661
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 007	3 983
Herstellung von Metallerzeugnissen	4 071	4 009
Maschinenbau	4 929	4 752
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4 421	4 281
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	4 404	4 240
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	4 274	4 300
Schiffbau	4 949	4 801
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	4 058	4 068
Energie- und Wasserversorgung	5 037	5 262
Baugewerbe	4 458	4 477

	Land Bremen	
	1997	1996
Angestelltenverdienste in DM ^{1) 2)}		
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5 718	5 579
Produzierendes Gewerbe	6 693	6 530
Verarbeitendes Gewerbe	6 705	6 529
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 764	5 630
Textil- und Bekleidungs-gewerbe	5 369	5 150
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	5 291	5 276
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	6 379	6 393
Chemische Industrie	5 877	5 793
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 887	5 822
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 799	5 540
Herstellung von Metallerzeugnissen	5 546	5 498
Maschinenbau	6 654	6 428
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und- einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	7 139	6 981
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 756	6 569
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	7 425	7 256
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	6 175	5 895
Energie- und Wasserversorgung	6 458	6 396
Baugewerbe	6 817	6 740
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	4 879	4 725
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5 264	5 056
Kredit u. Versicherungsgewerbe	5 640	5 551

1) Jahresdurchschnitt.

2) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten.

Landwirtschaft

	Land Bremen	
	1997	1996
Betriebsfläche¹⁾ in ha	...	10 408
davon		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	...	9 413
Öd- u. Unland	...	109
Wald	...	432
Gewässer	...	78
Sonstige Fläche	...	264
Landwirtschaftliche Betriebe¹⁾ insgesamt	...	352
davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche		
bis unter 1 ha	...	53
1 bis unter 2 ha	...	30
2 bis unter 5 ha	...	60
5 bis unter 20 ha	...	62
20 bis unter 100 ha	...	133
100 und mehr ha	...	14
Viehwirtschaft (2jährliche Erhebung)		
Rindvieh	.	12 758
Schweine	.	2 026
Pferde	.	1 208
Milcherzeugung in t	23 996	23 686
Schlachtmenge in t	47 355	47 129
Fischerei		
Anlandungen der Seefischerei in t	212 786	192 006

1) Landw. Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden sowie kleinere Betriebe und Gesamtflächen, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landw. Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen. Ergebnisse der Agraberichterstattung und Bodennutzungshaupterhebung (AB/Bo 2jährlich) aus 1995.

		Land Bremen	
		1997	1996
Personal¹⁾ der ordentlichen Gerichte am 31.12.			
Richter		157	158
Sonstiges Personal im höheren, gehobenen und mittleren Dienst		576	595
davon	Beamte	320	329
	Angestellte	256	266
Personal¹⁾ der Staatsanwaltschaften am 31.12.			
Staatsanwälte		48	48
Amtsanwälte		14	16
Sonstiges Personal im höheren, gehobenen und mittleren Dienst		144	151
davon	Beamte	65	70
	Angestellte	79	81
Strafverfolgung			
Abgeurteilte		11 799	13 376
darunter	Verurteilte	8 006	9 485
	davon Erwachsene	7 313	8 696
	Heranwachsende	434	502
	Jugendliche	259	287
	Unter den Verurteilten waren Vorbestrafte	4 348	5 176
Strafvollzug			
Einsitzende Strafgefangene am 31.03.		610	600
und zwar	Erwachsene	586	576
	Strafgefangene mit Freiheitsstrafe	569	566
	Strafgefangene mit Jugendstrafe	41	34
	Strafgefangene im offenen Vollzug	115	130
Bewährungshilfe			
Hauptamtliche Bewährungshelfer		38	37
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht ²⁾ am 31.12.		2261	2219
davon nach	allgemeinem Strafrecht	1937	1911
	Jugendstrafrecht	324	308

1) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen.

2) Probanden unter Aufsicht eines hauptamtlichen Bewährungshelfers; einschl. Personen mit mehreren Bewährungsaufsichten nebeneinander (Mehrfachunterstellungen).

Geld und Kredit, Finanzen und Steuern

	Land Bremen	
	1997	1996
Kreditinstitute		
Kredite an Nichtbanken in Mill. DM ^{1) 2)}	44 660	r 40 875
Einlagen und aufgen. Kredite von Nichtbanken in Mill. DM ²⁾	34 921	r 32 267
dar. Spareinlagen in Mill. DM	10 012	r 9 746
Zahlungsschwierigkeiten		
Konkurse	323	268
Vergleiche	-	-
Ausgaben der öffentlichen Haushalte in Mill. DM	8358 ³⁾	8136 ⁴⁾
dar. Politische Führung u. zentrale Verwaltung	583	597
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	405	395
Bildungswesen, Wissenschaft, kult. Angelegenheiten	1 969	1 907
Soziale Sicherung, Wiedergutmachung	1 695	1 716
Gesundheit, Sport, Erholung ⁵⁾	249	145
Kommunale Gemeinschaftsdienste	131	142
Verkehrs- u. Nachrichtenwesen	259	213
Öffentliche Schulden in Mill. DM	17 285	16 997
dar. Schulden aus Kreditmarktmitteln	16 950	16 661
Steueraufkommen in Mill. DM	9 821	9 626
Gemeinschaftsteuern	6 497	6 350
dar. Lohnsteuer ⁶⁾	2 971	3 004
Veranlagte Einkommensteuer	275	219
Körperschaftsteuer	508	297
Umsatzsteuer	1 620	1 746
Einfuhrumsatzsteuer	824	747
Bundessteuern ⁷⁾	2 254	2 291
dar. Mineralölsteuer	917	995
Kaffeesteuer	902	917
Landessteuern	425	362
dar. Kraftfahrzeugsteuer	102	98
Vermögensteuer	22	87
Biersteuer	38	37
Gemeindesteuern	645	622
dar. Grundsteuer A und B	225	205
Gewerbsteuer (nach Ertrag und Kapital)	409	407
Steuereinnahmen in Mill. DM	3 726	3 505

1) Ohne Schatzwechselkredite, Wertpapierbestände und Ausgleichsforderungen.
Einschl. Kredite an Bausparkassen. Einschl. Treuhandkredite.

2) Einschl. Treuhandkredite. 3) Angaben für 1996 4) Angaben für 1995 5) Ohne Krankenhäuser.

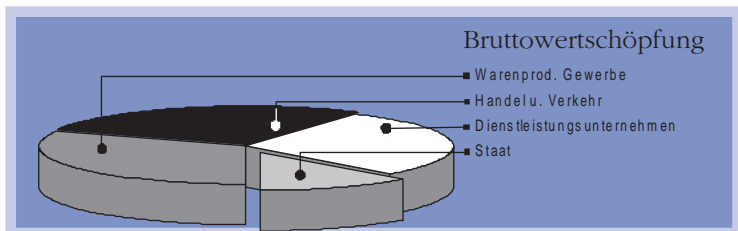
6) Kindergeld bereits abgesetzt. 7) Einschl. Solidaritätszuschlag.

20. BREMEN IN ZAHLEN

Bruttoinlandsprodukt

	Land Bremen	
	1997 ¹⁾	1996 ¹⁾
Bruttoinlandsprodukt		
in jeweiligen Preisen		
Mill. DM	40 293	38 944
Veränd. zum Vorjahr in %	3,5	0,5
in Preisen von 1991		
Mill. DM	35 855	34 919
Veränd. zum Vorjahr in %	2,7	0,1
Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche		
in jeweiligen Preisen		
Mill. DM		
Warenproduzierendes Gewerbe	11 129	10 698
Handel und Verkehr	11 032	10 628
Dienstleistungsunternehmen	11 642	11 154
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	4 759	4 775
Veränd. zum Vorjahr in %		
Warenproduzierendes Gewerbe	4,0	-4,0
Handel und Verkehr	3,8	1,4
Dienstleistungsunternehmen	4,4	5,0
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	-0,3	-0,7
in Preisen von 1991		
Mill. DM		
Warenproduzierendes Gewerbe	10 470	10 072
Handel und Verkehr	10 194	9 878
Dienstleistungsunternehmen	9 970	9 580
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	4 160	4 224
Veränd. zum Vorjahr in %		
Warenproduzierendes Gewerbe	4,0	-3,7
Handel und Verkehr	3,2	2,3
Dienstleistungsunternehmen	4,1	4,5
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	-1,5	-1,8

1) Vorläufige Werte



Land Bremen im Ländervergleich 1996

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden Württemberg	Bayern
Fläche ¹⁾	km ²	357 021	35 752	70 551
Bevölkerung ¹⁾	1 000	82 012,2	10 374,5	12 043,9
männlich	1 000	39 954,8	5 076,7	5 876,7
weiblich	1 000	42 057,3	5 297,8	6 167,1
Ausländer ¹⁾	1000	7 314,0	1 290,8	1 108,9
Bevölkerung nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	16,1	16,9	16,5
15 bis unter 65 Jahren	%	68,1	68,2	67,9
65 Jahre und älter	%	15,6	15,0	15,6
Eheschließungen	1 000	427,3	57,9	66,8
Ehescheidungen	1 000	175,6	20,8	24,3
Lebendgeborene	1 000	796,0	114,7	129,4
Gestorbene	1 000	882,8	98,9	123,3
Erwerbstätige ²⁾	1 000	35 982	4 764	5 744
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 076	120	241
Produzierendes Gewerbe	1 000	12 582	1 991	2 127
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	8 183	962	1 278
sonstige Dienstleistungen	1 000	14 141	1 692	2 098
Arbeitslose	Anzahl	3965 064	353 919	401 991
Arbeitslosenquote	%	11,5 ³⁾	8,0	7,9
Offene Stellen	Anzahl	32 7278	4 4838	55 967,0
Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe	Anzahl	4 7322	8580	8 306,0
Beschäftigte	1000	6520	1228	1 198,0
Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter ⁴⁾	DM	.5)	27,18	25,39
Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie u. Handel ⁴⁾	DM	.7)	5 806	5 554

1) 31.12.1996.

2) Ergebnisse des Mikrozensus 1996

3) Früheres Bundesgebiet: 10,1%, neue Länder und Berlin-Ost: 16,7%

4) Stand Januar 1997.

5) Früheres Bundesgebiet: 26,57 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 19,36 DM.

Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
891	29 476	404	755	21 114	23 170
3 458,8	2 554,4	677,8	1 708,0	6 027,3	1 817,2
1 673,1	1 257,2	326,6	823,9	2 949,8	895,3
1 785,7	1 297,2	351,1	884,1	3 077,5	921,9
468,6	62,0	81,7	288,3	832,5	26,3
14,7	16,1	13,9	13,4	15,5	16,9
71,7	70,2	68,4	69,7	68,7	70,2
13,7	13,7	17,7	16,9	15,9	12,8
15,8	8,8	3,5	7,9	33,3	6,5
9,2	4,0	1,9	4,3	13,7	3,6
29,9	15,1	6,6	16,6	62,4	11,1
38,1	27,6	8,1	20,2	63,4	18,6
1 573	1 100	280	769	2 689	803
14	53	/	7	53	53
371	379	83	179	865	238
361	245	77	219	651	189
826	423	117	364	1 120	324
235 999	187 051	44 374	83 942	234 083	147 786
30,1	16,2	15,6	11,7	9,3	18,0
8307	8821	2013	4839	2 1143	6610
1020	960	338	610	3376	523
137	92	67	112	508	48
. 6)	19,26	28,67	28,94	26,85	20,20
. 8)	3 966	5 665	5 800	5 615	3 872

6) Berlin-West: 26,76 DM; Berlin-Ost: 23,49 DM.

7) Früheres Bundesgebiet: 5537 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 4060DM.

8) Berlin-West: 5473DM; Berlin-Ost: 4977DM.

Land Bremen im Ländervergleich 1996

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
Fläche ¹⁾	km ²	357 021	47 612	34 078
Bevölkerung ¹⁾	1 000	82 012,2	7 815,1	17 947,7
männlich	1 000	39 954,8	3 815,6	8 715,2
weiblich	1 000	42 057,3	3 999,6	9 232,5
Ausländer ¹⁾	1000	7 314,0	480,0	1 992,8
Bevölkerung nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	16,1	16,5	16,3
15 bis unter 65 Jahren	%	68,1	67,4	67,7
65 Jahre und älter	%	15,6	16,2	16,1
Eheschließungen	1 000	427,3	46,7	99,9
Ehescheidungen	1 000	175,6	16,8	42,8
Lebendgeborene	1 000	796,0	83,7	188,5
Gestorbene	1 000	882,8	85,6	194,5
Erwerbstätige ²⁾	1 000	35 982	3 356	7 341
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 076	146	144
Produzierendes Gewerbe	1 000	12 582	1 096	2 607
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	8 183	780	1 696
sonstige Dienstleistungen	1 000	14 141	1 335	2 894
Arbeitslose	Anzahl	3965 064	38 6244	826 959
Arbeitslosenquote	%	11,5 ³⁾	12,1	11,4
Offene Stellen	Anzahl	32 7278	3 3450	64 922
Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe	Anzahl	4 7322	3925	10362
Beschäftigte	1000	6520	553	1586
Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter ⁴⁾	DM	.5)	27,78	26,34
Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie u. Handel ⁴⁾	DM	. 7)	5 114	5 526

1) 31.12.1996.

2) Ergebnisse des Mikrozensus 1996

3) Früheres Bundesgebiet: 10,1%, neue Länder und Berlin-Ost: 16,7%

4) Stand Januar 1997.

5) Früheres Bundesgebiet: 26,57 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 19,36 DM.

Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
19 847	2 570	18 413	20 447	15 770	16 171
4 000,6	1 084,2	4 545,7	2 723,6	2 742,3	2 491,1
1 957,2	525,5	2191 334,0	1 320,6	1 339,3	1 210,7
2 043,4	558,6	2 354,4	1 403,1	1 403,0	1 280,4
299,3	79,9	85,3	48,5	140,1	29,0
16,6	15,3	14,7	15,4	15,8	15,6
66,8	67,7	68,2	69,0	68,2	69,1
16,5	17,1	17,0	15,6	16,0	15,3
22,7	6,2	15,4	9,5	17,8	8,6
9,4	2,9	7,8	3,4	6,8	4,0
40,9	10,0	27,0	16,2	28,8	15,3
43,8	12,5	55,8	32,6	31,3	28,5
1 714	413	1 962	1 142	1 250	1 082
48	/	56	55	43	39
636	147	744	385	340	396
367	95	435	261	340	225
663	166	728	441	527	422
14 9782	5 2065	32 2322	23 4451	11 3083	19 1013
9,4	12,4	15,9	18,8	10,0	16,7
2 2792	4191	1 6728	1 1190	1 1537	9930
2195	530	2526	1222	1455	1396
312	108	206	110	147	108
26,20	26,84	18,79	19,48	25,65	18,13
5275	5 063	4 023	4 029	5 015	3 944

6) Berlin-West: 26,76 DM; Berlin-Ost: 23,49 DM.

7) Früheres Bundesgebiet: 5537 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 4060DM.

8) Berlin-West: 5473DM; Berlin-Ost: 4977DM.

Die Stadt Bremen im Städtevergleich 1996

Gegenstand der Nachweisung	Berlin	Hamburg	München	Köln
Einwohner am 31.12.1996	3 458 763	1 707 986	1 225 809	964 346
Einwohner je km ²	3 883	2 261	3 948	2 380
Ausländer (in %)	12,6	15,2	23,3	19,9
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	29 905	16 594	12 523	10 372
Gestorbene	38 099	20 196	12 439	10 153
Geburten (+) bzw. Sterbeüberschuß (-)	-8194	-3602	+84	+219
Zuzüge	117 365	73 908	77 728	40 343
Fortzüge	121 826	70 221	88 373	41 913
Wanderungsgewinn (+) / -verlust (-)	-4461	+3687	-10645	-1570
Arbeitsmarkt Ende Dezember 1996				
Arbeitslose	242 027	87 770	44 123	56 386
Arbeitslosenquote in %	15,4	12,2	7,7	13,7
Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer (30.06.96)				
insgesamt in 1000	1 210,0	742,8	639,8	428,2
Ausländer in %	8,2	8,9	17,2	12,6
Gebäude und Wohnungen				
Bestand am 31.12.1996				
Wohngebäude insgesamt	280 319	219 716	122 772	120 516
darunter mit 1 Wohnung	123 184	120 435	56 855	53 847
Wohnungen insgesamt	1 778 446	822 532	672 164	477 853
Fertigstellungen				
Wohnungen insgesamt ¹⁾	22 744	8 902	7 487	4 686
Tourismus				
Geöffnete Betriebe	433	251	342	212
Betten/Schlafgelegenheiten	48 246	25 988	37 498	17 069
Ankünfte	3 225 005	2 332 201	1 130 193	1 449 558
dar. von Auslandsgästen	781 918	477 220	1 292 419	466 843
Übernachtungen	7 397 623	4 226 586	6 194 667	2 665 588
Kraftfahrzeugbestand am 01.01.97				
auf 1 000 Einwohner	400	473	602	528
PKW auf 1 000 Einwohner	348	417	531	465
Realsteuerkraft (1000 DM)	1 402 429	1 353 290	1 057 510	805 191
Gemeindl. Steuerkraft (1000 DM)	3 060 411	2 405 432	1 844 950	1252 414
in DM je Einwohner	1 596	1 408	1 496	1 299

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngeb. einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Frankfurt a. M.	Essen	Dortmund	Stuttgart	Düssel- dorf	Bremen	Duisburg	Hannover
647 304	611 827	597 024	585 540	571 475	548 826	532 701	522 574
2 606	2 908	2 130	2 824	2 633	1 680	2 288	2 560
27,9	9,3	12,8	23,1	19,5	14,2	16,6	15,4
6 114	5 649	6 039	5 740	5 517	5 296	5 540	5 075
6 856	8 206	7 025	5 864	7 068	6 532	6 507	6 362
-742	-2567	-986	-124	-1551	-1236	-967	-1287
42 632	16 676	18 777	39 648	29 848	23 187	19 828	30 607
44 641	17 153	19 607	39 588	27 852	22 482	21 410	29 893
-2009	-477	-830	+60	+1996	+705	-1582	+714
30 499	34 701	39 793	23 877	35 155	35 152	36 690	34 143
11,0	13,6	16,3	9,3	13,6	15,3	17,2	14,7
458,5	221,5	199,5	341,4	336,2	240,5	161,6	285,9
16,6	7,6	8,7	16,6	11,6	6,1	11,4	8,0
66 631	82 605	82 826	69 274	64 247	106 561	73 914	60 213
23 322	28 839	32 975	19 913	21 535	61 730	29 846	26 190
320 559	306 280	287 779	275 407	303 757	271 462	247 748	273 931
2 169	1 031	2 754	2 402	2 822	2 308	1 520	1 455
153	69	69	131	198	62	53	81
20 497	4 918	4 913	11 293	15 144	6 457	2 155	8 887
1 884 044	307 451	302 805	858 371	1 136 673	486 884	135 623	646 713
1026 595	57 871	46 706	195 335	390 575	98 311	19 784	148 089
3 199 932	807 038	550 178	1 607 606	2 111 124	894 382	274 910	1 121 972
508	524	508	539	562	497	493	465
452	457	451	479	500	438	436	410
973 443	382 919	97 330	554 220	753 977	344 562	176 019	446 114
1178 621	660 306	200 351	277 385	992 147	651 549	417 649	632 228
1 818	1 078	948	474	1 738	1 187	782	1 209

Wichtige Anschriften

Bremische Bürgerschaft (Parlament)

Reinhard Metz

Präsident
Haus der Bürgerschaft

Senat der Freien Hansestadt Bremen

Dr. Henning Scherf

Präsident des Senats, Bürgermeister
Senator für kirchliche Angelegenheiten
Dienstszitz: Rathaus
Senator für Justiz und Verfassung
Senatskommissar für den Datenschutz
Dienstszitz: Richtweg 16-22

Hartmut Perschau

Bürgermeister
Senator für Finanzen
Vorsitzender der Senatskommission für
das Personalwesen
Dienstszitz: Rudolf-Hilferding-Platz 1

Ralf H. Borttscheller

Senator für Inneres
Dienstszitz: Contrescarpe 22-24

Bringfriede Kahrs

Senatorin für Bildung, Wissenschaft,
Kunst und Sport
Dienstszitz: Rembertiring 8-12

Christine Wischer

Senatorin für Frauen, Gesundheit,
Jugend, Soziales und Umweltschutz
Dienstszitz: Birkenstr. 34

Uwe Beckmeyer

Senator für Häfen, überregionalen Ver-
kehr und Außenhandel
Dienstszitz: Kirchenstraße 4-5a
Senator für Arbeit
Dienstszitz: Contrescarpe 73

Josef Hattig

Senator für Wirtschaft, Mittelstand, Tech-
nologie und Europaangelegenheiten
Dienstszitz: Zweite Schlachtpforte 3

Dr. Bernt Schulte

Senator für Bau, Verkehr
und Stadtentwicklung
Dienstszitz: Ansgaritorstraße 2

Magistrat der Stadt Bremerhaven

Manfred Richter

Oberbürgermeister

Tel. (0471) 590-0
Stadthaus Hinrich-Schmalfeldt-Straße
27576 Bremerhaven
Postanschrift: Postfach 21 03 60
27524 Bremerhaven

Bremer Touristikzentrale GmbH -BTZ

Hillmannplatz 6 - D-28195 Bremen
Telefon: (0421) 30 800-0
Telefax: (0421) 30 800-30
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr,
Sa.9.00-13.00 Uhr

Tourist-Informationen am Hauptbahnhof
und am Liebfrauenkirchhof

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 9.30-18.30 Uhr,
Do. u. Fr. 9.30-20.00 Uhr,
Sa. u. So. 9.30-16.00 Uhr

Tourismus -Förderungsgesellschaft

Bremerhaven mbH
Tel. (0471) 94 64 60
Van-Ronzelen-Str. 2
27568 Bremerhaven

Sonstige Anschriften

Universität Bremen, Bibliothekstraße
Hochschule Bremen, Langenarckstraße 116
Handelskammer Bremen, Am Markt 13
Handwerkskammer Bremen, Ansgaritorstr. 24
Bremer Lagerhausgesellschaft, Überseehafen
Flughafen Bremen GmbH, Flughafen
Angestelltenkammer Bremen, Vioienstraße 27
Arbeiterkammer Bremen, Hillmannplatz 13-15
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Freien Hansestadt
Bremen GmbH, Hanseatenhof 8 (Bremer Carree)
Entwicklungsgesellschaft Bremerhaven mbH (EGB)
Lengsstr. 1, 27572 Bremerhaven



Generalkonsulate in Bremen

Bangladesch:	Martinistraße 58
Kongo:	Bornstr. 16/17
Türkei:	Ahlker Dorfstraße 9

Konsulate in Bremen

Belgien:	Herrlichkeit 5
Brasilien	Außer der Schleifmühle 39/43
Chile:	Wilhelm-Kaisen-Brücke 1
Dänemark:	Schlachte 15–18
Dschibuti:	Altenwall 19
Ecuador:	Breitenweg 29/33
El Salvador:	Rockwinkeler Landstr. 49
Finnland:	Hafenstraße 55
Frankreich:	Töferbohmstraße 8
Großbritannien:	Herrlichkeit 6
Guinea-Bissau:	Sөгstraße 18-20
Haiti:	Retbergweg 8
Indonesien:	Friedrich-Klippert-Straße 1
Kolumbien	Parkallee 32
Italien:	Sielwall 54
Liberia:	Martinistraße 29
Luxemburg:	Am Markt 3
Malta:	Westerstraße 17
Marokko:	Wegesende 3–4
Mexiko:	Präsident-Kennedy-Platz 1
Niederlande:	Altenwall 2–5
Norwegen:	Faulenstraße 2–12
Österreich:	Auf dem Dreieck 5
Pakistan:	Präsident-Kennedy-Platz 1
Peru:	Martinistraße 58
Schweden:	Fahrenheitstraße 6
Sri Lanka:	Birkenstraße 15
Südafrika:	Sonneberger Straße 16–18
Togo	Altenwall 24

Konsulate in Bremerhaven

Island:	Lengstraße 1
Kirgisistan	Hafenstraße 167/169
Slowenien	Hafenstr. 167/169

Veröffentlichungen

Dieses Heft gibt nur einen kleinen Überblick über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Geschehen des Landes Bremen. Weitere Informationen können den folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes entnommen werden.

Statistisches Jahrbuch Freie Hansestadt Bremen

Ausführliche Zusammenfassung statistischer Daten für das Land Bremen und die Stadtgemeinden Bremen u. Bremerhaven. Zuletzt erschienen: Ausgabe 1997 (DM 30,-) Jahrbuch als CD (DM 25,-).

Bremen im statistischen Zeitvergleich 1950 – 1976

Umfassendes Nachschlagewerk für statistische Langzeitreihen mit 140 Tabellen und 34 Schaubildern (DM 38,-).

Statistische Monatsberichte

Textberichte, Kurzberichte und Zahlenspiegel; aktuelle Daten aus allen Gebieten der amtlichen Statistik (Preis des Einzelheftes: DM 5,-).

Statistische Mitteilungen

Quellenbände mit Ergebnissen aus Großzählungen, Handel, Verkehr und Wahlen.

Statistische Berichte

Etwa 70 laufende Reihen mit aktuellen Ergebnissen der einzelnen Fachstatistiken, z.B. Bevölkerung, Bautätigkeit, Produzierendes Gewerbe, Seeverkehr.

Handel und Verkehr

Sonderveröffentlichung mit den Schwerpunkten Außenhandel und Seeverkehr. Zuletzt erschienen: Ausgabe 1996 (DM 40,-).

Internet

Auf den Seiten Statistik aktuell, Bremen in Zahlen, Bremen kleinräumig und Bremen & Umzu werden Daten über das Bundesland Bremen sowie die Städte Bremen und Bremerhaven einschl. Angaben für Stadt- und Ortsteile angeboten, ergänzt durch regionalstatistische Daten aus der Gemeinsamen Landesplanung Bremen/Niedersachsen. Außerdem werden zur Bundestagswahl am 27. 09. 1998 laufend Informationen sowie aktuelle Ergebnisse in der Wahlnacht bereitgestellt.

Auskünfte erteilt das

Statistische Landesamt Bremen

Bibliothek

Postfach 10 13 09

28013 Bremen

Hausadresse:

An der Weide 14–16

28195 Bremen

Telefon: (0421) 361-60 70

Telefax: (0421) 361-43 10

Internet: <http://www.bremen.de/info/statistik>

Die Veröffentlichungen sind durch das Statistische Landesamt Bremen direkt oder durch den Buchhandel zu beziehen. Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes und der Statistischen Landesämter können in der Bibliothek des Statistischen Landesamtes Bremen eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 9.00 bis 15.00 Uhr,

Fr. 8.00 bis 14.00 Uhr